

Passive Minderheitenbeteiligungen im Minensektor schwer in Mode

07.09.2009 | [Rainer Hahn](#)

RTE Stuttgart - (www.rohstoffe-go.de) - Die Übernahme von Sino Gold durch Eldorado Gold (WKN 892560) in der vergangenen Woche sollte für die meisten Beobachter nicht als Überraschung gekommen sein. Schließlich hatte Eldorado bereits im Juni mitgeteilt, dass man eine Beteiligung von 20 Prozent an Sino von Gold Fields (WKN 856777) erworben hatte.

Auf diese Art und Weise einen Fuß in die Tür zu stellen, um sich alle Möglichkeiten offen zu halten, ist nach Aussage der Analysten von Canaccord Adams eine gängige Strategie. Zwar nehmen die Fusions- und Akquisitionsaktivitäten im Minensektor wieder zu, so die Experten, doch Unternehmen, die sich den Zugriff auf interessante Projekte sichern wollen, nehmen in letzter Zeit verstärkt eine zurückhaltendere Position ein.

Unternehmen, die an einem bestimmten Minenprojekt interessiert sind, beteiligen sich an einer interessanten Firma, um im Vorteil zu sein, sollten andere Kaufinteressenten auftauchen. Nach Informationen von Canaccord Adams haben größere Unternehmen sich an mindestens 37 an der TSX (Toronto Stock Exchange) oder deren Venture Exchange gelisteten Unternehmen beteiligt.

Und in der Mehrzahl bleiben diese Minderheitenbeteiligungen passive Investments, die aber helfen könnten, andere an einer Übernahme interessierte Konzerne fernzuhalten, sollten diese ein Gebot abgeben wollen. Eine zu niedrigeren Preisen erworbene Beteiligung, als sie ein an einer Übernahme interessiertes Unternehmen zahlen will, würde es diesen Unternehmen leichter machen, das Angebot zu übertrumpfen und dennoch nicht zu teuer zahlen zu müssen, so Canaccord weiter.

Zwar sei es schwierig, die nächste Große Übernahme aus den Reihen der Juniors vorherzusagen, doch denken die Analysten, dass die jüngste Aufstockung seiner Anteile an Osisko Mining (WKN A0Q390) durch Goldcorp (WKN 890493) auf eine Übernahmeschlacht hindeutet. Denn Osisko steht auch bei Agnico-Eagle Mines (WKN 860325) im Fokus des Interesses.

Die Analysten erinnern daran, dass Agnico-Eagle im Juni 2008 insgesamt 7,16 Prozent an Gold Eagle Mines erwarben, die in der Nähe von Goldcorps Liegenschaften tätig waren. Woraufhin Goldcorp schließlich Gold Eagle übernahm. Es bestehe die Möglichkeit, dass sich die Situation um Osisko mit vertauschten Rollen ähnlich entwickeln und Agnico-Eagle möglicherweise ein Gebot für Osisko abgeben werde.

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/7230--Passive-Minderheitenbeteiligungen-im-Minensektor-schwer-in-Mode.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).